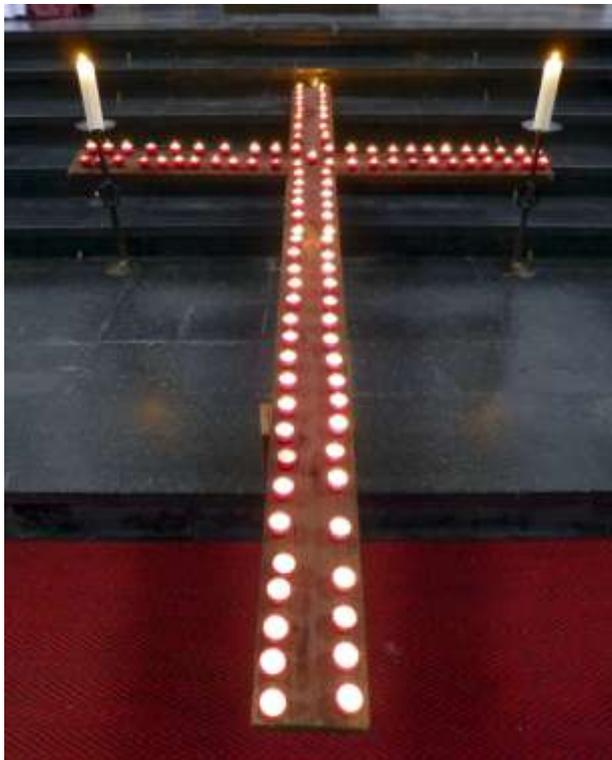


Pfarrbrief Osterzeit 2015

*Das
Kreuz
erstrahlt*



*im
Glanz
des
Lichtes*

*Bild:
Friedbert
Simon*

500 Jahre Teresa von Avila

500 Jahre nach der Geburt wird noch an sie gedacht: an Teresa von Avila. Am 28. März 1515 ist sie in Spanien geboren. Gestorben ist sie nach julianischem Kalender am 4. Oktober 1582, genau zu der Zeit der Kalenderumstellung. Der nächste Tag war der 15. Oktober nach gregorianischem Kalender, an dem wurde sie beerdigt. (Im Rahmen der Kalenderreform fielen 10 Tage aus) Spanien war damals eine Weltmacht, eroberte weite Teile Südamerikas. Allerdings wütete auch die Inquisition. Es ist die Zeit der Reformation in Deutschland. Und auch wie Martin Luther hat Teresa in ihrer Jugend Höllenangst. Dass sie ihre Seele retten will, ist aber nicht der einzige Grund für ihren Klostereintritt. Ihr graut auch vor einer Zukunft, die ihr als verheiratete Frau bevor stünde. Dann schon lieber ins Kloster, dort erwartet sie mehr Freiheit.



Die ersten Jahre im Kloster plätschern so dahin, sie ist mal mehr mal weniger unzufrieden und ab und zu krank. Schon jahrelang geht sie an den gleichen Stellen im Kloster vorbei, an den gleichen Figuren. Doch eines Tages – sie ist inzwischen 42 Jahre alt – wird sie plötzlich bis ins Mark getroffen, als sie die Figur von Jesus an der Geißelsäule anschaut. Jetzt verändert sich ihr Leben, die Beziehung zu Jesus wird intensiv. Mit der Art der karmelitanischen Klöster ist sie unzufrieden. Sie gründet neue Niederlassungen, Schwestern und Brüder der neuen Niederlassungen nennt man später „unbeschuhte“ Karmeliten. Die Schuhe hatten bei den Karmelittinnen von daher eine Bedeutung, dass an ihnen sie sich selbst darstellen konnten. Ansonsten war der Habit vorge-schrieben, für jeden die gleiche Kleidung. Aber besonders die adligen oder reicheren Schwestern konnten durch ihre Schuhe ihre gefühlte Besonderheit betonen. In Teresas neuen Klöstern gab es das nicht mehr. Für sie sind alle gleichwertig.

Und für alle kann Jesus der beste Freund sein. Und in allen lebt Gott, auf den sie sich mit ganzer Hingabe ausrichten können. Teresa wurde 1570 von Paul VI zur Kirchlehrerin ernannt, weil sie über die Beziehung zu Gott geschrieben hat, und zwar so, dass es für andere hilfreich sein kann. Hier ein paar Zitate:

„Meiner Meinung nach ist [...] Beten nichts anderes als Verweilen bei einem Freund, mit dem wir oft allein zusammen kommen, einfach um bei ihm zu sein, weil wir sicher sind, dass er uns liebt.“

Buch meines Lebens 8,5

„ Das sicherste Zeichen, ob wir diese beiden Dinge einhalten (Gottes-und Nächstenliebe), ist meines Erachtens die treue Einhaltung der Nächstenliebe, denn ob wir Gott lieben, kann man nie wissen (auch, wenn es deutliche Anzeichen gibt, um zu erkennen, ob wir ihn lieben), die Liebe zum Nächsten erkennt man aber sehr wohl.“ *Fünfte Wohnungen der Inneren Burg 3,7f*

„Ihr habt sicher schon gehört, dass Gott überall ist, und das ist wahr. Nun sagt man aber ganz klar, dass dort, wo der König ist, auch sein ganzer Hof ist; also ist dort, wo Gott wohnt, der Himmel. [...] Meint Ihr, für eine [...] Seele liege nicht viel daran, diese Wahrheit zu verstehen und zu sehen, dass sie nicht in den Himmel zu gehen braucht, um es sich bei ihm gut gehen zu lassen? Wie leise sie auch sprechen mag, er wird sie hören. Sie braucht auch keine Flügel, um sich auf die Suche nach ihm zu machen, sondern nur die Einsamkeit aufzusuchen und ihn in ihrem Inneren anzuschauen und über einen so guten Gast nicht verwundert zu sein, sondern ihn in großer Demut wie einen Vater anzusprechen, wie einen Vater zu bitten, es sich wie bei einem Vater gut gehen zu lassen“.
Weg der Vollkommenheit 46,2

„Ein andermal sagte mir der Herr: Denkst du, Tochter, dass das Verdienst im Genießen liegt? Nein, es liegt im Tun und im Erleiden und im Lieben.“
Geistlicher Erfahrungsbericht 26,1

Text: Renate Morawietz— Bild: Ökum. Heiligenlexikon/Joachim Schäfer

Ökumenische Bibelabende 2015

Wissen, was zählt — Zugänge zum Galaterbrief

Dienstag, 21.04.: Der Wahrheit verpflichtet (Herr Braun)

Dienstag, 28.04.: Zur Rede gestellt (Pfarrer Zeller)

Dienstag, 05.05.: Vom Fluch befreit (Pastor Hermann)

jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef

Sonntag, 03.05.— Patronatsfest St. Josef

10.30 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten

anschließend Ewiges Gebet—Anbetungsstunden

18.00 Uhr Eucharistische Abschlussandacht

Feier der Erstkommunion

19 Kinder aus unserer Pfarrei bereiten sich in diesem Jahr auf ihren ersten Empfang der Heiligen Kommunion vor. Der Unterricht, ihre Vorstellung in den Gemeinden, die Erstbeichte, die Segnung ihrer Kommunionkerzen und ein Wochenende im SEB, dem Jugendhaus in Hochheim, waren wichtige Punkte.

Die Erstkommunionfeier in St. Josef ist am Sonntag, 19.04. um 10.00 Uhr mit dem Kindern:

Benno Diller - Julia Eva Gand - Antonio Horn -
Aaron Konrad - Sophia Laske - Friederike Maul -
Moritz Plaschnick - Jonathan Schrader - Jolina Soika -
Julian Ulatowski- Valentina Zimmermann

Die Erstkommunionfeier in Witterda ist am Sonntag, 03.05. um 10.00 Uhr mit dem Kindern:

Helena Friedrich - Matthias Fuhlrott - Len Klauke -
Hannah Mock - Lara Rapsilber - Lavinia Lara Ruhe -
Julius Schade - Amelie Spittel

> an beiden Sonntagen ist jeweils um
17.00 Uhr die Dankandacht

Jesus sagt: Ich bin das Brot des Lebens,
Wer zu mir kommt, wird nie mehr hun-
gern und wer an mich glaubt, wird nie
mehr Durst haben. (Joh 6, 35)



Bild: Sarah Frank

Maiandachten

Eröffnung: Freitag, 01.05. um 19.00 Uhr im Dom

- > in Witterda: Sonntag um 18.00 Uhr
10./17./24./31.05. , nicht am 03.05.
- > in St. Josef: Montag um 17.00 Uhr
04./11./18./25.05.
- > in Stotternheim: Dienstag um 18.00 Uhr
05./12./19./26.05.

Bittprozession

Mittwoch, 13.05. um 18.00 Uhr in Witterda
Vorabendmesse zum Fest Christi Himmelfahrt
mit anschließender Bittprozession durch den Ort

Ökumenische Gottesdienste zum Pfingstfest -

Gebet um den Geist der Einheit

- > **Dienstag, 19.05. um 19.00 Uhr in der**
Kilianikirche Gispersleben - anschließend Begegnung
- > **Mittwoch, 20.05. um 19.00 Uhr in St. Josef**
anschließend Begegnung
- > **Pfingstmontag, 25.05. um 9.30 Uhr in der**
evang. Kirche St. Peter u. Paul Stotternheim
(keine Hl. Messe in Stotternheim!)

Termine und Veranstaltungen in unseren Gemeinden

Religionsunterricht Grundschule

in Gispersleben und Walschleben in den Schulen

1./2. Klasse: Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

4. Klasse: Montag, 15.30 Uhr in St. Josef

Erstkommunionvorbereitung (3. Klasse)

Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

Mittwoch, 16.00 Uhr in Witterda

Ministrantenstunde

Montag, 13.04. + 18.05. um 16.30 Uhr in St. Josef

Samstag, 25.04. um 10.30 Uhr in Witterda

Gottesdienst mit jüngeren Kindern (ab 3 Jahre bis 2. Klasse)

Sonntag, 12.04.+ 17.05. um 10.30 Uhr Gemeindehaus St. Josef

Familiengottesdienst (von und mit Schulkindern gestaltet)

Sonntag, 10.05. um 10.30 Uhr in St. Josef

Jugendtreff und -gottesdienst

Samstag, 25.04.

**ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Josef
Tee —Thema — Gottesdienstvorbereitung**

18.00 Uhr Hl. Messe

danach Abendangebot

**Kirchen
Laden**

am Dom

Domplatz 25

99084 Erfurt

Tel. 0361 - 2 11 91 19

Inhaberin Ute Banse

www.kirchenladen-erfurt.de



Nach Ihren Wünschen gestalten und beschriften wir festliche Kerzen

Altarkerzen, Festtagskerzen, passende Leuchter, Kerzenverziermaterial, christliche Literatur, Kalender und Karten, christliche Kunst und Devotionalien, klassische und moderne geistliche Musik

Ganzjährig zahlreiche Weihnachtskrippen mit Nachkaufgarantie für 5 Jahre

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10 - 18 Uhr

Gemeindekaffee nach dem Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 12.04. + 10.05. nach der Hl. Messe in Gispersleben

Sonntag, 26.04. in Stotternheim, zuvor Hl. Messe mit Projektchor

Sonntag, 26.04. nach der Hl. Messe in Witterda

Sitzung des Filialgemeinderates

Mittwoch, 29.04. um 19.30 Uhr in Witterda

Mittwoch, 27.05. um 19.00 Uhr in Gispersleben

Chorprobe

Montag, 19.30 Uhr in Gispersleben (Niemöller-Haus/ökum. Chor)

Donnerstag, 19.30 Uhr in St. Josef

Ökumenischer Bibelkreis

Mittwoch, 08.04. + 13.05. um 19.30 Uhr in St. Josef

Elternkreis

Dienstag, 19.05. um 19.00 Uhr in St. Josef (April: Bibelwoche)

Seniorentreff

Mittwoch, 08.04. um 14.45 Uhr in Gispersleben

Mittwoch, 08.04. um 14.30 Uhr in Witterda

Donnerstag, 09.04. + 21.05. um 15.00 Uhr in Stotternheim

(Beginn mit der Hl. Messe)

Montag, 27.04. um 9.00 Uhr in St. Josef *(Beginn mit der Hl. Messe)*

Mittwoch, 13.05. um 14.00 Uhr sind die Senioren von St. Josef
nach Hochheim zur Mainandacht und Kaffee eingeladen

Kirchputz

Samstag, 09.05. ab 9.00 Uhr in Gispersleben

Busfahrten für Senioren und Interessierte

> **Mittwoch, 06.05. Senioren Witterda und Gäste
nach Schwarzburg und Oberweißbach**

> **Mittwoch, 27.05. Senioren St. Josef und Gäste
nach Merseburg und Bad Lauchstädt**

Nähere Informationen im Aushang!

Seniorenbusfahrten des Wigbertihofes - Unser schönes Thüringen

Burg Bodenstein, Rosenkirche Elende, Burg Lohra

Am: 06.05.2015

Abfahrt: 8.30 Uhr, City-Hotel(Nähe Bahnhof)

Ankunft: ca. 18.00 Uhr

Kosten: ca. 25,- €

Nach Anmeldeschluss sind noch wenige Plätze frei:

Anmeldung unter: 036201 543644

Schmalkalden - Landesgartenschau

Am: 17.06.2015

Abfahrt: 9.00 Uhr, City-Hotel(Nähe Bahnhof)

Ankunft: ca. 18.00 Uhr

Kosten: ca. 25,- €

Anmeldung unter: 036201 543644 bis 23.04.2015

Geselliges Tanzen in St. Antonius /Gispersleben

Dienstags: 21.04./ 05.05./26.05./23.06.2015

31.03. *meditativ in der Karwoche*

Zeit: 14.50 - 16.20 Uhr

Tanzleiterin: Konstanze Wiederhold 036201/ 543644

Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Josef, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt

www.stjosef-erfurt.de

E-Mail: st.josef.erfurt@t-online.de

Pfarrer Dr. Wolfgang Schönefeld

Telefon: 0361 /731 23 85

Gemeindereferent Sebastian Braun

Für Seelsorgegespräche stehen wir jederzeit bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung.

Pfarrkonto: BIC: GENODED1PAX - IBAN: DE11370601935000955010

Pfarrbüro St. Josef geöffnet: Pfarrsekretärin Frau Lorenz

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr , Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

St. Antonius/Gispersleben: Neustrelitzer Str. 18, 99091 Erfurt

0361 - 7491576

Sprechzeit des Pfarrers am Freitag ab 17.30 Uhr

St. Marien/Stotternheim: Pfarrer-Bartsch-Ring 17 ,99195 Stotternheim

Sprechzeit des Pfarrers am Donnerstag ab 17.30 Uhr

St. Martin / Witterda: Kirchberg 64, 99189 Witterda

036201 - 80224

Sprechzeit des Pfarrers am Mittwoch ab 14.30 Uhr

Hl. Familie / Gebesee: Ringlebener Str., 99189 Gebesee

Redaktion: Pfr. Schönefeld, M. Herzberg, U. Pfeifenbring, S. Braun, E. Dittrich

Der nächste Pfarrbrief erscheint zu Pfingsten